

**DAMGARTEN**

ist in A. 1258 von  
Iaromaro dem II  
in Rügen zur Stadt  
gemacht und mit ei-  
nem vortürn ver-  
sehen worden. Liegt  
von Stralsund 5 von  
Rostock 9 und von  
Wismar 15 Meilen bey  
Flus Reckenitz so bey  
dieser Stadt Pomern  
und Meckelburg  
scheidet und gegen  
Ribnitz so schon Me-  
ckelburgisch lauffet  
Die Pfarr alhier gehö-  
ret zu dem Bartschen  
Synoda hat ein kürst-  
lich thaus 12. Ampt al-  
da. A. 1579 erhenckte  
sich alhier ein Korn  
Krautter Pantelitz ge-  
heissen weil nach der  
Thaerung das Korn  
wolfiler wurde. Her-  
zog Albrecht von Me-  
ckelburg ist vorher  
A. 1563 mit Wartislao  
u. Bugislao Herzoge  
in Pomern beide der  
VI genand in Strat-  
gerathen so das sie  
gegen anander zu  
Krieg gezogen sich bey  
Damgarten geschla-  
gen worbey diese  
den kürsteren gezo-  
gen und die Mecklen-  
burgische gerisset  
und Herzog War-  
tislao mit vielen  
vom Adel gefangē  
bekönnen haben so  
das Er sich mit 1480  
Mark lötiger Goldes  
lösen mußten.  
A. 1571 ist diese Stadt  
gantz ausgebrant.

*Der Pass DAMGARTEN in Schwedisch  
Voor - Pommern*



A. 1650 eroberten  
siedte Schweden und  
A. 81 die kaiserliche  
wieder A. 1651 aber  
die Schwede wiederum.  
Ietziger zeit ist sie  
noch als eine Elende  
Brandtackte anzu-  
sehen.  
Es gehet von hier an  
wohner Dam bei Rib-  
nitz derselbe ob Er  
gleich nur eine Vier-  
tel mayle ist wird  
er doch für eine  
gantze gerechnet  
und mitten auff die-  
sen Dam ist eine Zug-  
brücke welche Pom-  
mern und Mecklen-  
burg scheidet.